

Webinar

M&A: Unternehmenskauf und -verkauf in Polen, Share Deals (Teil II: Abwicklung)

Termin

28.06.2021
10.00 - 11.30 Uhr

Ort

online (Click Meeting)

Programm

Abwicklung der Share-Deal Transaktionen

1. Kaufpreisermittlung: wie werden andere Transaktionsvereinbarungen durch die Art und Weise der Kaufpreisermittlung beeinflusst?
 - earn out, deferred payment, locked box und Einfluss auf Umfang der DD-Prüfung;
 - Zusicherungen und Garantien des Verkäufers und Covenants.
2. Kaufpreiszahlung: welche Zahlungsmechanismen stehen zur Verfügung und wie kann die Zahlung gesichert werden?
 - Treuhandkonto, Notaranderkonto, sofortige Überweisungen.
3. Steuerliche Folgen: kann die Transaktion in Polen steuerpflichtig sein, auch wenn sowohl der Verkäufer als auch der Käufer im Ausland steuerlich ansässig sind?
 - Immobiliengesellschaften im weiteren und engeren Sinne und Transaktionssteuer.
4. Haftung des Verkäufers: Lassen sich in Polen die Mechanismen aus dem common-law System anwenden?

- Zusicherungen und Garantien, Indemnities, Haftungsbeschränkungen.
5. Wettbewerbs- und Abwerbeverbote: Inwieweit kann die weitere Tätigkeit des Verkäufers beschränkt werden?
 6. Handlungen nach dem Erwerb: Worüber muss man vorab nachdenken?
 - Änderungen in der Besetzung der Organe der Gesellschaft;
 - Informationspflichten an die Gesellschaft;
 - Registergericht und Register der Wirtschaftlichen Eigentümer.
 7. Weitere Zusammenarbeit mit dem Verkäufer: Wenn das Closing noch keinen Abschied bedeutet
 - Verkäufer als Minderheitsgesellschafter und Manager;
 - Gesellschaftervereinbarungen, Kaufoptionen, Transition Services Agreements (Vereinbarung zur vorübergehenden Nutzung von Shared Services (z. B. IT, Buchführung) durch den Verkäufer nach der Transaktion.

Referent



Christoph Garschynski

Partner | radca prawny | Rechtsanwalt (Berlin)

Seit 2005 Partner in der Anwaltskanzlei BSJP Brockhuis Jurczak Prusak Sroka Nilsson Sp. k., verantwortlich für den Aufbau und die Leitung des Büros in Posen. Zugelassen seit 1997 als Rechtsanwalt in Deutschland und seit 2010 als Rechtsberater in Polen. Er leitet das Team für Handelsrecht, Gesellschaftsrecht und M&A sowie Arbeitsrecht.

Seine Spezialisierung liegt in der Beratung ausländischer Investoren in Polen, insbesondere bei Investitions- und Transaktionsprojekten in den Bereichen M&A, Wirtschafts-, Immobilien- und Arbeitsrecht.

Als Mitglied der Rechtsanwaltskammer Berlin und der Rechtsberaterkammer Posen leitet er zahlreiche Schulungen, u.a. in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Polnischen Industrie- und Handelskammer. Seine Veröffentlichungen betreffen Fragen des deutschen und des polnischen Rechts.

Seit Mai 2017 gehört er der Geschäftsführung der ADVOC Europe Limited an, des führenden Netzwerkes unabhängiger Anwaltssozietäten.

Im Januar 2017 ist Christoph Garschynski zum Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Posen ernannt worden.



Agnieszka Pokora
Senior Associate / radca prawny

Frau Agnieszka Pokora hat umfangreiche Erfahrung in der Abwicklung von Transaktionen im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Unternehmen und der Durchführung von Investitionen. Darüber hinaus hat sie internationale, vor allem deutsche Mandanten

bei grenzüberschreitenden Unternehmensumstrukturierungen und Übernahmen beraten. Ihre Berufserfahrung sammelte sie in polnischen und deutschen Kanzleien.

Sie absolvierte die Fakultät für Recht und Verwaltung an der Universität Warschau und die Schule für Deutsches Recht an der Universität Warschau. Dank eines Stipendiums des Deutschen Akademischen Austauschdienstes studierte sie auch ein Jahr an der Universität Duisburg-Essen. Zusätzlich zu ihrer juristischen Ausbildung hat sie einen Abschluss in Finanz- und Bankwesen an der Warschauer Wirtschaftshochschule, wodurch sie juristisches Fachwissen mit dem Verständnis für die betriebswirtschaftlichen, steuerlichen und buchhalterischen Aspekte von Transaktionen verbindet.

Die Sozietät BSJP Brockhuis Jurczak Prusak Sroka Nilsson Sp. k.

wurde im Jahr 2001 gegründet und bietet umfangreiche Beratungsleistungen an sechs Standorten in den wichtigsten Investitionsregionen Polens an. BSJP verfügt über Büros in Warszawa, Gdańsk, Katowice, Poznań, Szczecin und Wrocław und ist eine der führenden Beratungsfirmen Polens. BSJP beschäftigt über 50 Juristen.